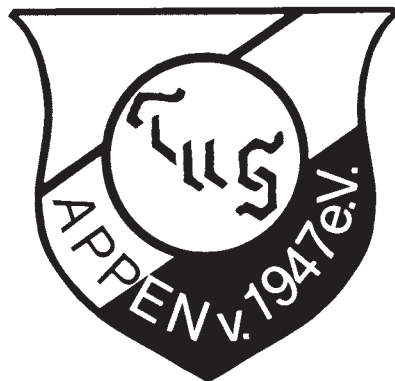




Ausgabe 81  
April 2009



# TUS THEMEN



*Kathleen Kahlke – Franzi Braun – Timo Tischendorf – Martin Staegemann*

**BADMINTON · FUSSBALL · HANDBALL  
JUDO · TENNIS · TISCHTENNIS · TURNEN**

# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
<i>Vorwort TuS Themen W. Diekert</i>	3
<i>Wir begrüßen neue Mitglieder</i>	4
<i>Jugend / Jugendversammlung</i>	5
<i>Fussball</i>	7
<i>Judo</i>	8
<i>Badminton</i>	9
<i>Turnen</i>	13
<i>Tennis</i>	15
<i>Einzugsermächtigung</i>	17
<i>Aufnahmeantrag</i>	18
<i>Erläuterung zur Beitragsbezeichnung</i>	19
<i>Handball</i>	21
<i>Tischtennis</i>	24
<i>Jahreshauptversammlung</i>	28

**Homepage-  
Adresse  
NEU!**

## Geschäftsstelle

Adresse: Almtweg 23, 25482 Appen  
Ansprechpartner: **Jutta Koopmann**  
Tel.: 04101 - 29159

eMail: TuS-Appen@t-online.de  
Homepage: www.tusappen.de

Öffnungszeiten: **Montag** 9.00 – 11.30 Uhr  
und 16.00 – 20.00 Uhr  
**Donnerstag** 9.00 – 11.30 Uhr  
und 16.00 – 18.00 Uhr

## Impressum

Herstellung: Media-Nord-Print  
Kühn + Utesch GmbH & Co.

Redaktion:  
Volker Kühn Tel.: 0 40/94 36 80-0  
Hans Martens Fax: 0 40/94 36 80-20

Email: kuehn@media-nord-print.de

Redaktionsschluss für die nächsten  
TuS-Themen: 24.08.2009

# VORWORT TUS THEMEN

## Liebe Mitglieder,

an der Mitgliederversammlung des TuS Appen im März, nahmen wiederum nur knapp **40** Mitglieder teil, bei einem Verein von 1000 Erwachsenen und damit stimmberechtigten Mitgliedern eine erstaunlich kleine Gruppe. Dabei ist so eine Mitgliederversammlung der richtige Ort, einmal richtig „Dampf“ abzulassen, aber das scheint es beim TuS Appen nicht zu geben- oder? Auch wenn wir uns inzwischen (leider) an dieses geringe Interesse gewöhnt haben, findet der Vorstand des TuS dies doch sehr enttäuschend, machen wir doch alle unsere ehrenamtliche Tätigkeit in erster Linie für unsere Mitglieder und nicht zum Selbstzweck.

Diese ehrenamtliche Tätigkeit ist es auch, die uns zunehmend Sorgen bereitet. In unserer Gesellschaft hat ein Wertewandel stattgefunden, bei welcher der Individualismus auf dem Vormarsch ist. Dies hat zur Folge, dass die Bereitschaft zur ehrenamtlichen Arbeit immer mehr zurückgeht. Auch durch den technischen und kommunikativen Fortschritt (ist dies wirklich ein Fortschritt?) mit seinen Möglichkeiten, sich stundenlang am PC zu „vergnügen“ hat zu einer Sprachlosigkeit geführt, die sich im mangelnden Gespräch miteinander niederschlägt.

Aber jeder Verein braucht ehrenamtliche Mitarbeiter, jeder Verein ist nur so gut wie seine noch zahlreichen Helfer. Und Sport im Verein zu bezahlbaren Beiträgen ist abhängig davon, dass sich eben Menschen finden, die bereit sind ohne große Bezahlung z.B Jugendlichen bei der Ausübung ihres Sports zu helfen. Deshalb mein Appell an alle unsere Mitglieder:

Trauen Sie sich etwas zu! Es werden in allen Abteilungen und gerade im Jugendbereich ehrenamtliche Helfer gebraucht!

Ein Beispiel aus der Fußballabteilung: In der Mitgliederversammlung dieser Abteilung am 16. März 2009 konnte weder ein Abteilungsleiter noch ein Verantwortlicher für den Jugendbereich gefunden werden. Dies heißt, dass die Gefahr besteht, dass unsere vielen jugendlichen Fußballer vielleicht schon bald auch ohne Betreuer und Trainer dastehen. Kann das sein in einer Sportart, welche Woche für Woche die Massen begeistert?

Wir hoffen nun, dass sich in einer neu anberaumten Abteilungsversammlung am 14. April 2009 Mitglieder oder Interessierte finden, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen.

Ehrenamt heißt u.a. auch: Sinnvolle Freizeitgestaltung, Teamarbeit, Integrationsarbeit und die Möglichkeit, neue Menschen kennen zu lernen: Melden Sie sich, wir freuen uns auf Sie!!

Vor uns liegt nun die für viele Mannschaften entscheidende Phase, in der es um Auf- und Abstieg geht. Dazu wünschen wir allen viel Glück und Erfolg, damit alle von einer erfolgreichen Saison sprechen können und sich die sicherlich unterschiedlichen Ziele erfüllen.

**Wilfred Diekert**

*PS: Merken Sie sich bitte schon einen wichtigen Termin für 2010 vor:*

**Donnerstag, den 25. März 2010 Mitgliederversammlung des TuS Appen**

# WIR BEGRÜSSEN NEUE MITGLIEDER

Maren <b>Carls</b>	01.12.2008	Jano <b>Mintert</b>	01.12.2008
Niklas <b>David</b>	01.02.2009	Jano <b>Mintert</b>	01.12.2008
Ulla <b>Ellermann</b>	01.01.2009	Kathrin <b>Mintert</b>	01.12.2008
Jonas Mattis <b>Feyer</b>	01.01.2009	Kim <b>Mintert</b>	01.12.2008
Gunter <b>Felshart</b>	01.02.2009	Miriam <b>Niemann</b>	01.03.2009
Marianne <b>Felshart</b>	01.02.2009	Angela <b>Offen</b>	01.02.2009
Merle <b>Fischer</b>	01.01.2009	Mika <b>Patschull</b>	01.12.2008
Björn <b>Fock</b>	01.12.2008	Fabian <b>Pawelka</b>	01.02.2009
Heike <b>Gerhardt</b>	01.03.2009	Stefan <b>Procik</b>	01.03.2009
Lucio <b>Goncalves</b>	01.02.2009	Patrick <b>Reimers</b>	01.12.2008
Leni <b>Gottschalk</b>	01.02.2009	Conner Julian <b>Röckendorf</b>	01.03.2009
Carl-Maurice <b>Grau</b>	01.12.2008	Jennie <b>Schauwecker</b>	01.01.2009
Julian <b>Henning</b>	01.03.2009	Maik <b>Schauwecker</b>	01.01.2009
Christina <b>Hold</b>	01.03.2009	Larissa <b>Scholz</b>	01.02.2009
Georg <b>Hold</b>	01.03.2009	Melanie <b>Schröttke</b>	01.01.2009
Sarah <b>Juhnke</b>	01.02.2009	Miriam <b>Schröttke</b>	01.01.2009
Charleen <b>Kawohl</b>	01.12.2008	Franziska <b>Schuehler</b>	01.02.2009
Joelina <b>Kawohl</b>	01.12.2008	Alexander <b>Siebert</b>	01.03.2009
Chris Noah <b>Klingenberg</b>	01.01.2009	Fabian Vincent <b>Sietas</b>	01.12.2008
Jannik <b>Klingenberg</b>	01.01.2009	Gunter <b>Sommer</b>	01.12.2008
Leni <b>Knapp</b>	01.01.2009	Inga <b>Stork</b>	01.02.2009
Nancy <b>Knapp</b>	01.01.2009	Jörg <b>Teichmann</b>	01.12.2008
Dennis <b>Kneese</b>	01.01.2009	Damjan <b>Vasic</b>	01.03.2009
Jan <b>Kocialkowski</b>	01.03.2009	Jaella <b>Vogel</b>	01.01.2009
Vincent <b>Köster</b>	01.01.2009	Tjorre <b>Vogel</b>	01.01.2009
Sigrun <b>Krohn</b>	01.12.2008	Roland <b>von Campe</b>	01.01.2009
Gerhard <b>Lemke</b>	01.12.2008	Nadina <b>von Holdt</b>	01.01.2009
Leon <b>Liu</b>	01.01.2009	Noah <b>von Thun</b>	01.01.2009
Mara <b>Meidinger</b>	01.01.2009	Jessica <b>Wilhelm</b>	01.02.2009
Marc <b>Mesnikoff</b>	01.01.2009		

## Protokoll der Jugendvollversammlung vom 11.03.2009

Nach Begrüßung vom Jugendwart Peter Thon mußten die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit und die termingerechte Einladung der Versammlung festgestellt werden.

**Bericht des Jugendwartes,**  
siehe TuS Themen Ausgabe 2008. Seiten 4-6

### Berichte der Abteilungen

Anwesende Abteilungen: Badminton, Handball, Fußball und Judo

**Handball:** Es berichtet Silvia David.  
Die Abteilung hat inzwischen 90 Kinder im Alter von 4-13 Jahren, die in mehrere Mannschaften spielen. Diese nehmen teils erfolgreich am Spielbetrieb teil. Die Abteilung hat alles erreicht, was sie sich vorgenommen hat. Die Ältesten spielen in der C-Jugend.  
Es wurde wieder ein Weihnachtsbasteln veranstaltet.

Die Mannschaften haben an Turnieren teilgenommen. Geplant ist ein Eltern-Kind-Turnier. Aufgrund der mangelnden Hallenzeiten haben die Jugendlichen nicht die Möglichkeit so oft wie nötig zu trainieren. Teilweise trainieren deshalb zwei Mannschaften gleichzeitig.

**Badminton:** Es berichtete Petra Müller.  
Es nehmen zur Zeit drei Mannschaften mit ganz guten Erfolgen am Spielbetrieb teil. Mittwochs werden die Jugendlichen von einer guten Trainerin betreut. Donnerstags findet schon seit einigen Jahren eine Kooperation mit der THS statt, wo Jugendliche aus der Schule und aus dem Verein trainieren können. Zur Weihnachtsfeier war die Abteilung beim Bowling. Um neue Mitglieder zu gewinnen veranstaltet die Abteilung einmal im Jahr ein offenes Turnier für Jugendliche und Erwachsene, sowie ein weiteres Turnier mit einem Aktionstag. Damit waren sie bis jetzt erfolgreich.

**Fußball:** Es berichtete Thomas Gutsche.  
Die gesamte Jugendfußballabteilung hat acht oder neun Mannschaften. Die B-Jugend ist wegen ihrer Erfolge probeweiser einer Klasse höher als sonst, also in der Bezirksliga gemeldet.

**Judo:** Es berichtet Cathrin Pirsig.  
Zum Anfang des Jahres wurde eine Neujahrsfeier anstatt einer Weihnachtsfeier veranstaltet, man ist zum Kegeln gegangen. Anstatt der Wochenendausfahrt nach Neukirchen ging es im letzten Jahr nach Hejsager. Die Judo-Safari hat auch im letzten Jahr stattgefunden.

Die Jugendlichen haben teils erfolgreich an Turnieren teilgenommen. Ein eigenes Turnier ist in Kooperation mit dem Rellinger Turnverein (RTV) veranstaltet worden. Dem Turnier wurde der Name „RellApp-Cup“ gegeben. Seit Anfang des Jahres erfreut sich die Anfängergruppe starken Zuwachs und zählt inzwischen bis zu 20 Kinder, mit steigender Tendenz. Darüber freut sich die Abteilung natürlich.

### Entlastung des Jugendwarts/Jugendbeirats

Der Jugendwart und der Jugendbeirat wurden einstimmig entlastet.

### Wahlen

Ein stellvertretender Jugendwart und ein Teil des Jugendbeirats mussten neu gewählt werden.

Neuwahl von Jugendbeiratsmitgliedern:  
Sven Rehr wurde einstimmig gewählt.  
Ulf Kröger wurde einstimmig gewählt.  
Sophia Baumgart wurde in Abwesenheit, für zwei Jahre bestätigt.

Neuwahlen eines stellvertretenden Jugendwarts:  
Kristin Pirsig wurde einstimmig gewählt.

## Verschiedenes

B-Jugend fragt nach Hallenzeiten für die Mannschaft:

Es würde sich beschwert, dass die B-Jugend Fußball keine Hallenzeiten bekommt und das auch die Handballabteilung zu wenig Hallenzeiten haben, aber die Tennisabteilung die gesamte große Halle teilweise nur mit bis zu 4 Kindern belegt. Dem wird nachgegangen, allerdings würden zusätzlich Hallenzeiten zu erst der Handballabteilung zu gute kommen.

Aktionen für die älteren Jugendlichen:

Thon fragt nach Anregungen von den Anwesenden, wobei eine Disco wegen schlechter Erfahrungen ausgeschlossen wird.

Ein Jugendaktionstag, an dem alle Jugendlichen des Vereins alles einmal ausprobieren können wurde vorgeschlagen.

Ein Volleyballturnier soll im kommenden Sommer veranstaltet werden, wo jede Abteilung mindestens eine Mannschaft stellen muss. Dies soll auf einer neuen Sitzung am 29.04.2009 besprochen werden. Es soll an einem Termin noch vor den Sommerferien an einem Wochenende veranstaltet werden.

Beteiligungsproblem:

Um das Beteiligungsproblem zu überwinden soll künftig zu den Sitzungen ein Jugendlicher und ein Erwachsener eingeladen werden.

Ausfahrt:

Eine Ausfahrt könnte organisiert werden, wenn aus allen Abteilungen Betreuer sich zu Verfügung stellen würden, da diese Verantwortung nicht allein auf den Jugendbeirat zurückfallen kann. Dieser kennt nicht alle Jugendlichen. Es ist immer noch fraglich, ob eine Zahlungsbereitschaft vorhanden ist.

Schlusswort,

Wenn die Bezirksliga B-Junioren nicht fast vollständig erschienen wären, wäre die Beteiligung an der Jugendvollversammlung wieder sehr mau gewesen. So hatten wir immerhin 23 Teilnehmer auf der Liste.

Ein Dank an Thoma Gutsche und seiner Mannschaft.

**Cathrin Pirsig, Peter Thon**



Leichtes Spiel für Sie:  
Mit uns verbessern Sie  
Ihre finanziellen Chancen.

 **Sparkasse  
Südholstein**

Kluges Zusammenspiel und überraschende Kombinationen führen auch bei Ihrem finanziellen Einsatz zum Erfolg. Wir bieten Ihnen dafür treffsichere Tipps und chancenreiche Ideen – zum Beispiel mit attraktiven Geldanlagen oder aussichtsreichen Wertpapieren. So kommen Sie mit uns noch besser ins Spiel! **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

[www.spk-suedholstein.de](http://www.spk-suedholstein.de)

# FUSSBALL

## Plötzlich aus unserer Mitte gerissen.

Am 04. Februar 2009 verstarb unser Sportfreund **Hartmut Hochschild** im Alter von 67 Jahren.

Hartmut war ein Fußballsportler mit Leib und Seele. Schon mit neun Jahren trat er dem TuS Appen bei und durchlief hier alle Altersklassen im Jugendfußball.

Schon im Alter von 17 Jahren wurde er in die Ligamannschaft des TuS Appen berufen und war hier ein wertvolles Mitglied.

Erst im Alter von 38 Jahren endete hier seine Laufbahn. Danach schnürte er seine Fußballstiefel bei den Alten Herren und mit dem Alter gehend bei den Senioren und den Super Senioren.

Sein Körper zeigte ihm dann in der Spielserie 2003 die „rote Karte“ und so musste Hartmut seinem geliebten Fußballsport ade sagen.

In den 80er Jahren war er auch mit Erfolg im Tennissport des TuS Appen aktiv. Hartmut war in unserem Sportlerkreis ein gern gesehener Mensch, vor allem wegen seiner positiven Einstellung zum Sport und der Kameradschaft.

Gern erinnern wir uns an so manche gesellige und fröhliche Runde, an die Festlichkeiten zusammen mit unseren Frauen und die schönen Ausfahrten.

Im privaten Bereich war Hilfsbereitschaft für Hartmut kein leeres Wort. Wer seinen fachlichen Rat oder gar Hilfe benötigte, ein Anruf und Hartmut war zu Stelle.

So war er auch für seinen Sportverein. Hier engagierte er sich in der Fußballabteilung und vor allem über viele Jahre als Betreuer der Ligamannschaft.

Leider hatte sich Hartmut in den letzten Jahren aus unserem Sportlerkreis sehr zurückgezogen. Schade, wir hatten ihn immer gerne in unserer Mitte. So hat uns dann alle sein plötzliches Ableben sehr getroffen.

Wir, seine Sportkameraden, behalten Hartmut in guter Erinnerung als einen guten, stets hilfsbereiten und liebenswerten Menschen, Sportler und Freund!

Für die Super-Senioren  
**Klaus Kohse**





# JUDO

## Neujahrsfeier

Die Neujahrsfeier der Judoabteilung fand, wie auch im letzten Jahr, auf der Kegelbahn statt. Kinder und Erwachsene der Judoabteilung ließen die Kugeln rollen. Mal spielten alle einfach so nach Lust und Laune, einfach zum Spaß. Mal ging es darum eine bestimmte Punktzahl zu kegeln, um der eigenen Mannschaft bei einem Kegelspiel zum Sieg zu verhelfen.

Alle hatten eine Menge Spaß!



*Matthias Nolden, nicht nur ein guter Trainer*



*Auch bei der Stärkung hatten die Judoka viel Spaß*

*Zwischendurch wurde sich mit Kuchen, Keksen, „Knabberkram“ und einigen Schlucken zu Trinken gestärkt.*

## Prüfung

Am 09. Februar 2009 haben wir wieder eine Gürtelprüfung durchgeführt. Jael Fischer, Christoph Tank, Fabian Pawelka und Christopher Köhler haben an ihre erste Prüfung teilgenommen. Alle Prüflinge haben mit unterschiedlich guten Leistungen bestanden. Hier einmal alle in Bild und Schrift:



Hinten von links: Matthias Nolden (Prüfer), Lennart Gerundt, Shawn Ereklenz, Christoph Tank, Fabian Pawelka.

Vorne von links: Jakob Wetegrove, Nick Köhler, Tjark Merker, Jael Fischer



Hinten von links: Matthais Nolden (Prüfer), Gunna Callsen, Yannik Zeitze, Christopher Köhler

Vorne von links: Lukas Rehberg, Jasper Wetegrove, Linda Hoffmann



# BADMINTON

## Badminton in Appen - So stark wie nie!

Die Saison 2008/2009 neigt sich dem Ende Acht Erwachsenen und drei Jugendteams nahmen in der Saison am Spielbetrieb teil.

Das ist nicht nur von der Quantität eine bemerkenswerte Zahl innerhalb des Verbandes, auch die Qualität war beeindruckend.

### Breitensportmannschaften auch 2008 erfolgreich

In der Hamburger Breitensportliga konnten wir erneut zwei Mannschaften melden. Unsere erste Mannschaft hatte als amtierender Hamburger Breitensportmeister eine schwere Aufgabe. Trotz Spielerabgängen im Punktspielbetrieb und einer Vielzahl von Ausfällen im Saisonverlauf konnte die Vizemeisterschaft erzielt werden.

Die zweite Mannschaft spielte mit vielen Neulingen und ständig wechselnden Aufstellungen in der Gruppe 3. Ein wenig überraschend, aber nicht unverdient, war man am Ende Gruppensieger.

Wir hoffen auch 2009 konkurrenzfähig im Breitensportbereich vertreten sein zu können.

Die Breitensportliga ist ideal für Einsteiger oder Hobbyspieler, die gern gegen andere Hobby-Gruppen spielen wollen. Verstärkung ist immer willkommen, schaut einfach beim Training rein oder fragt nach!

### Erwachsenenteams – nicht nur von der Anzahl beeindruckend

In der Saison 2008/2009 haben wir in der Hamburger Mannschaftsmeisterschaft sechs Teams mit großem Erfolg im Rennen.

Appen 6 spielt in der Kreisklasse C. Nach Platz 2 am Ende der Hinrunde, konnten wir in der Rückrunde alle Spiele gewinnen. Im letzten Saisonspiel gegen den starken Mitkonkurrenten SVNA/Lohbrügge wurde durch den Heimsieg sogar noch die Tabellenspitze übernommen und damit die Meisterschaft gefeiert.

In den B-Klassen sind wir gleich mit drei Mannschaften vertreten. Während des gesamten Saisonverlaufs waren leider immer wieder Ausfälle wichtiger Spieler zu verzeich-

## Teppich- u. PVC - Bodenbeläge

kauft man im Fachgeschäft.

Wir messen aus  
und verlegen.

Farben  
**KEGEL**

25421 Pinneberg

Richard-Köhn-Str. 18, Tel. 0 41 01 - 6 54 16

nen. Aufgrund der Größe unserer Abteilung und der Vielzahl an Spielerinnen und Spielern ist aber stets eine Kompensation gelungen. Die dritte Mannschaft steht derzeit auf einem Aufstiegsplatz und muss auf Ausrutscher der Konkurrenz hoffen. Die vierte Mannschaft von Uwe Bothe ist in Schlagdistanz zur Tabellenspitze.



Günter Gigas

Karsten Kieldyk

Für die fünfte Mannschaft von Hans Jörg Witt war es eine schwere Saison. Viele Spieler-ausfälle machten ständige Umstellungen in der Aufstellung erforderlich.

Am letzten Spieltag kann jedoch mit einem Heimsieg der Abstieg noch vermieden werden. Wir drücken die Daumen.

Appen zwei mischt in der Kreisliga A wie in den Vorjahren ganz oben mit.

Unsere erste Mannschaft spielt in der Bezirksliga und hat es dort mit starken Gegnern zu tun. Auch das Team von Beate Storch hatte im Saisonverlauf immer wieder wichtige Stammspieler zu ersetzen. Sorgen um den Klassenerhalt bestanden jedoch nicht. Eindrucksvoll legte die Mannschaft am Saisonende trotz der Verletzung des 2. Herren Stephan Hatje einen Endspurt hin. Zunächst wurden beide Mitkonkurrenten geschlagen und damit im Abstiegskampf auf Distanz gehalten. Nach einem weiteren Sieg ist der Blick jetzt wieder auf die obere Tabellenhälfte gerichtet.

### **Keine Angst vor der Zukunft – Unsere Jugend so gut wie nie**

Die **erste Jugendmannschaft U 19** spielt erfolgreich in der zweithöchsten Klasse für Minimannschaften. Zwei Spieltage vor Saisonende ist die Mannschaft an der Tabellenspitze zu finden und das ohne Niederlage. Mit Leonie Bothe, Christian Krüger, Dong Wang und Hauke Hähne ist eine erfahrene und starke Mannschaft gemeldet, die erst

einmal besiegt werden will. Besonders beeindruckend sind die Serien von Christian und Dong. Beide sind im Einzel in der gesamten Saison noch ungeschlagen.

Die **zweite Jugendmannschaft U 19** ist sicherlich zu den jüngsten Teams in diesem Bereich zu zählen. Trotzdem geht es mit großer Freude und viel Ehrgeiz in jedes Spiel und auch hier sind wir über die Saisonergebnisse sehr erfreut. Im bisherigen Saisonverlauf gab es erst zwei Niederlagen und der derzeitige Tabellenplatz drei ist ein tolles Ergebnis. Beindruckend ist auch hier, dass wir mit Fabian Winkelmann einen Appener in unseren Reihen haben, der alle seine Einzel gewinnen konnte.



Die **Jugendmannschaft U 15** mit Roland von Campe, Luca Thomas, Tobias Wulff, Philipp Reimers, Leon Rieck-Perschönke, Dustin Preuß, Daniel Puttmann und Phil Bleschke ist eine völlig neu formierte Mannschaft, die erste Erfahrungen im Punktspielbetrieb sammeln soll.

Gab es zu Saisonbeginn noch ein paar knappe Niederlagen, so war im weiteren Saisonverlauf eine deutliche Leistungsentwicklung erkennbar. Schon zum Ende der Hinrunde gab es den ersten Sieg und in der Rückrunde wurden die beiden Tabellennachbarn jeweils mit 6:0 vom Feld gefegt.

Eine Entwicklung und wir blicken hoffnungsvoll auf die kommende Saison.

Macht weiter so!

Der Blick auf unsere Jugend macht deutlich, wir müssen uns vor der Zukunft sicher nicht fürchten. Neben eifrigen und spielwilligen Jugendlichen gehören allerdings auch engagierte Trainer und Betreuer zum Erfolg. Mit

Andrea Rindle, Annette Kadgien, Ute Cohrs, Jill Heesch und Leonie Bothe haben wir zum Glück ein zuverlässiges und schlagfertiges Team für unsere Jugend, auf das wir sehr stolz sind.

Vielen Dank euch Allen für die geleistete Arbeit und euer unermüdliches Engagement.

### **Jugendturnier am 09.05.2009**

Auch nach Saisonende gibt es noch Badminton in Appen

Am **Samstag, den 09.05.2009** führt der Jugendbereich ab 14:00 Uhr wieder eine offene Jugendmeisterschaft in 2 Altersklassen durch

Neben den Vereinen aus der Nachbarschaft, unserem Kooperationspartner und der THS sind alle interessierten Jugendlichen herzlich eingeladen. Erfrischungen und Snacks werden von der Abteilung zur Verfügung gestellt.

Die Anmeldung bitte an Petra Müller (Telefon: 852681).

### **Mission erfüllt – Appen wird Meister**

Die Ausgangslage war denkbar gut. Ungeschlagen und mit 13:3 Punkten stand unsere zweite Mannschaft mit den Stammspielern Andrea Rindle, Meike Fürstenau, Gonne Martens, Christian Wieck, Francisco Schnell und Jan-Torben Fieguth vor den letzten beiden Spieltagen an der Tabellenspitze.

Am Samstag ging es gegen SV Polizei Hamburg. Denkbar knapp aber letztlich verdient konnte ein 5:3 Sieg verbucht werden. Die Meisterschaft war ihr damit kaum noch zu nehmen, trotzdem sollte am letzten Spieltag in eigener Halle, einer perfekten Saison mit einem Heimsieg das Sahneshäubchen aufgesetzt werden.

### **Letzter Spieltag – Heimspiel gegen BG Harburg**

Obwohl der Gegner aus Harburg mit nur einer Dame antreten konnte und wir damit bereits zwei Spiele kampflos gewonnen hatten, war es ein enges und spannendes Match.

Das erste Doppel Christian Wieck/Francisco Schnell fand gegen das taktisch hervorra-

# **Jeder Pokal ein Treffer!**



**Hauptstr. 4 - 25482 Appen**  
**Tel. 04101 / 207996**

**[www.hr-pokale.de](http://www.hr-pokale.de)**



gend agierende Doppel aus Harburg im ersten Satz keine Mittel und verlor knapp 17:21. Im zweiten Satz wurde der Druck erhöht und mit viel Kampf wurde der Gegner 21:16 niedergedrungen. Der dritte Satz musste entscheiden. Auch hier ging es hin und her. Erst zum Ende des Satzes konnten Francisco und Christian nach 14:18 Rückstand das Blatt noch zu ihren Gunsten wenden und 21:18 gewinnen. Auch das zweite Herrendoppel Gonne Martens/Jan-Torben Fieguth hatte ein hartes Stück Arbeit vor sich. Auf Augenhöhe standen sich beide Doppel gegenüber. Tolle Ballwechsel mit Netzduellen, Angriffsschlägen und eine ständig wechselnde Führung kennzeichneten den ersten Satz. Kein Doppel konnte sich entscheidend absetzen. Das glücklichere Ende war jedoch Gonne und Jan-Torben vergönnt, sie gewannen 21:18. Auch im zweiten Satz, Badminton auf hohem Niveau. Wieder ging es hin und her. Diesmal wurde es noch knapper. 22:20 hieß es am Ende und der Sieg ging erneut an Appen.

Jetzt waren die Herreneinzel dran. Spätestens jetzt sollte jeder erkennen, dass die Mannschaft aus Harburg nicht nur zum Gratulieren nach Appen gekommen war. Gonne, Christian und Jan-Torben verloren alle knapp die ersten Sätze und plötzlich drohte die beruhigende 4:0 Führung, zu einem 4:3 zu schrumpfen. Nach der Niederlage von Christian im zweiten. Einzel musste Jan-Torben das 3. Einzel verletzungsbedingt aufgeben. Wie sich heraus stellte, hat er sich leider die

Achillessehne gerissen. Es stand nur noch 4:2. Gonne gab sich im 1. Einzel aber nicht geschlagen. Mit 21:18 erzwang er den dritten Satz, während neben ihm Leonie Bothe und Francisco Schnell zum Mixed antraten. Das Mixed hatte schnell ein Mittel gegen die Kontrahenten gefunden und spielte sehr variabel. Nachdem hier der erste Satz 21:18 gewonnen wurde, gab es Grund zum Jubeln. Gonne hatte auf dem Nebefeld das erste Einzel nach hartem Kampf im dritten Satz mit 21:19 gewonnen. Nun stand es 5:2 und der Sieg war sicher. Aber Frisco und Leo wollten natürlich auch ihren Beitrag leisten und spielten konsequent das Mixed zu Ende. 21:17 ging auch der zweite Satz an Appen und der 6:2 Sieg war perfekt.

Ein teuer bezahlter und hart erkämpfter Sieg gegen einen starken und fairen Gegner. Ein toller Höhepunkt zum Abschluss einer erfolgreichen Saison.

Glückwunsch an unsere zweite Mannschaft zur verdienten Meisterschaft und vor allem „Gute Besserung Jan-Torben“.



Rahel Kamari  
STEUERBERATERIN

Appener Straße 30  
25482 Appen

0 41 01 / 53 47 27 fon  
0 41 01 / 78 79 37 fax

steuerberaterin-kamari@arcor.de

# TURNEN

## Nordic-Walking

Jetzt, wenn das Wetter wieder besser wird und die Tage länger werden, sieht man sie wieder laufen, die Leute mit den Stöcken.

Lassen Sie sich von all den Ahnungslosen, die Sie vielleicht belächeln werden und kalauern: „Na, die Ski vergessen?“ nicht beirren, gehen Sie am Stock; denn Nordic-Walking ist ein effektives und schonendes Ausdauertraining für jedes Alter

Leider reicht es aber nicht, fröhlich mit den Stöcken loszulaufen und sie als Gehhilfen zu benutzen.

Nur der richtige und dynamische Einsatz der Stöcke bringt den gewünschten Erfolg.

Untersuchungen ergaben, dass beim Nordic-Walking bis zu 46% mehr Kalorien verbrannt und mehr Sauerstoff verbraucht werden als bei normalem Gehen mit gleicher Geschwindigkeit.

### Andere positive Aspekte:

> Nordic-Walking ist sehr leicht und schnell erlernbar

> es entlastet den Bewegungsapparat um bis zu 30% und ist daher besonders für Personen mit Knie- und Rückenproblemen geeignet

> es löst Muskelverspannungen im Schulter-

und Nackenbereich

> es ist ein optimales Outdoortraining zur Gewichtsreduktion

> man verbraucht ca. 400 kcal/h statt von nur 280 bei normalem Walking

> es trainiert die Ausdauer und kräftigt gleichzeitig die Oberkörpermuskulatur

> es verbessert die Herz- Kreislaufleistung

> Nordic-Walking können Sie mit angemessener Kleidung bei jeder Witterung trainieren

### Überzeugt?

Seit 2005 habe ich mich durch eine Zusatzausbildung für das Training qualifiziert und leite seit dieser Zeit eine feste Gruppe. Auch wenn Sie kein Mitglied im TuS Appen sind, können Sie das Angebot als Kursus für 25.- EUR (8 x 1 Std.) nutzen.

Schauen Sie ruhig mal vorbei, ich freue mich auf Sie.

Beginn : 07. April 2009

Treffpunkt: Turnhalle Almtweg

Tag und Zeit: Jeden Dienstag 19.00 bis 20.00 Uhr

Stöcke können ausgeliehen werden!

Uschi Winter

## RUNDUM-Garagentore

### In jeder Form groß in Form

Ob Ihre Garage hoch, breit oder rund ist, RUNDUM-Garagentore stellen immer eine ideale Lösung dar. Sie sind vollkommen maßgeschneidert, normunabhängig und passen sich beim Öffnen nahtlos an die seitliche Garagenwand an. Sie sind überdies ● kinderleicht zu öffnen und zu schließen ● sowohl als Tor als auch als Tür zu verwenden ● in jede Garage montierbar ● vollkommen wartungsfrei ● auf Wunsch auch mit Elektroantrieb und Funksteuerung lieferbar. Fordern Sie ausführliche Informationen von

Einfach Anzeige ausschneiden  
und absenden an



**Uwe Rittscher**

**Schlosserei &  
Schmiede**

Hauptstraße 52  
25482 Appen

## „Pilates für alle“

Der TuS Appen bietet ab Montag den 20.04.2009 - 29.06.2009 in der Zeit von 10.00 - 11.00 Uhr einen „Pilates Kurs für alle“ an.

Die Pilates Methode wurde von Joseph Pilates vor über 70 Jahren entwickelt und ist ein System aus Dehn- und Kräftigungsübungen.

Mit diesem Körpertraining werden die Muskeln gestärkt und geformt, die Haltung verbessert, Flexibilität und Gleichgewicht erhöht und Körper und Geist vereint.

Die Verbindung aus Konzentration, Atmung, Präzision und Kontrolle bei den Bewegungsabläufen führt zu einer Leistungssteigerung und zu einem besseren Körperbewusstsein.

Bei regelmäßigem Training beseitigt man Körperblockaden und hält die Körperenergie in Fluss. Das Training nach Pilates kennt keine Altersgrenze und keinen Leistungsdruck.

Interessierte können sich im TuS Geschäftsstelle Montag und Donnerstag unter der Nummer 04101 / 29159 anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Beiträge für Mitglieder des TuS Appen 30,00 € und 50,00 € für Nichtmitglieder.

## Der Neue in der Fitness-Abteilung beim TuS Appen

Seit dem Sommer 2008 ist mit Martin Schmidt ein weiterer Trainer in der Fitness-Abteilung des TuS Appen in das bestehende Team aufgenommen worden.

Nachdem Ende der 80er Jahre seine Begeisterung für Fitness geweckt war, hat er relativ schnell die Trainerlaufbahn eingeschlagen. Nach Absolvierung der Fitnesstrainer-B-Lizenz, folgte ein 2-jähriges Fernstudium zum Fitnessfachwirt, das mit einer Prüfung vor der IHK Saarbrücken einen erfolgreichen Abschluss mit staatlicher Anerkennung fand.

Martin hat die Stunde „Allgemeine Fitness“ am Sonntag in der Zeit von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr übernommen und bietet dort im Wechsel Bauch, Beine Po und Hot Iron an.

Die Bauch, Beine Po besteht aus einem Cardio-(Ausdauer)teil und einem Kräftigungsteil. Es werden keine komplizierten Schrittfolgen ausgeführt, der Schwerpunkt liegt hier im Ausdauerbereich und in der Muskelkräftigung.

Hot Iron ist ein Langhantel-Workout im Kursbereich. Es werden alle Hauptmuskelgruppen (Beine, Po, Bauch, Brust, Rücken, Arme und Schultern) des Körpers trainiert. Ziel ist es, die Kraftausdauer zu trainieren und die Muskulatur zu kräftigen. Da die Gewichtsabstufungen in sehr kleinen Schritten gewählt werden können, ist diese Stunde auch für Anfänger geeignet.

Da es sich bei dem Kurs um einen Fitnesskurs handelt, sollten Mitglieder mit gesundheitlichen Problemen, wie Bandscheibenvorfall usw., Martin vor der Stunde ansprechen, um gemeinsam eine Lösung zu finden.

Ansonsten sind Frauen und Männer herzlich eingeladen am Sonntag Abend mit ihm zu „rocken“. ;-)



# TENNIS

## Veranstaltungen der Tennisabteilung in 2009

**24.April ab 15.00 Uhr:** Saisoneneröffnungsturnier für Kinder u. Jugendliche  
(**Bitte Aushang im Tennishaus beachten**)

**25.April ab 14.00 Uhr:** Saisoneneröffnungsturnier und „Tag der offenen Tür“ mit anschließender Grillparty  
(**Bitte Aushang im Tennishaus beachten**)

**Von Mai bis Juni:** An einigen Wochenenden finden Medenspiele (Punktspiele) statt; Terminaushang im Tennishaus  
**Zuschauer sind herzlich willkommen!**

**Ab Juli:** Jeden Sonntag ab 10.30 Uhr Tennis-Frühsschoppen.  
Lockerer Treff zum Spielen und Klönen.  
Für Anfänger und Könner.

**15. August:** Spiel um den Bürgermeisterpokal mit Tennisteam aus Kummerfeld und Prisdorf  
(**Bitte Aushang im Tennishaus beachten**)

**September:** Offene Meisterschaften (Einzel, Doppel, Mixed, Jugend). **Terminaushang im Tennishaus!**

**26. September:** Saisonabschlussturnier mit anschließender Playersnight (**Aushang im Tennishaus**)

Im Sommer finden „Schleifchenturniere“ für Kinder und Jugendliche statt!! (Aushang im Tennishaus)

Sonstige Veranstaltungen und Turniere werden per Aushang im Tennishaus bekanntgegeben.

### **An alle Tennisinteressierten:**

Besuchen Sie uns auf unserer schönen Anlage am Distelkamp und vereinbaren Sie telefonisch unter 20 88 49 eine kostenfreie Übungsstunde ohne jegliche weitere Verpflichtung. Bälle und Schläger stehen zur Verfügung. Mitzubringen sind lediglich Tennisschuhe oder Schuhe mit glatter Sohle.

Neugierig geworden? Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!

**Peter Lengwenus**  
(Sportwart)



## Eröffnung der Sommersaison 2009 für alle Tennisfreunde

Von allen Tennisfans wird jedes Jahr der Freiluftsaison entgegengefeibert!!

Obwohl die meisten Spieler im Winter in einer der umliegenden Tennishallen der gelben Filzkugel nachjagen, macht es noch mehr Freude dies auf den Außenplätzen zu genießen.

Es gibt einige Dinge, die den Tennissport auf der wunderschönen Außenanlage attraktiver machen. Zum Einen ist es sehr viel angenehmer an frischer Luft, Sonnenschein und blauem Himmel Tennis zu spielen, zum Anderen ist es die Geselligkeit, sich mit anderen Tennisbegeisterten spontan zu treffen, zu spielen und anschließend bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas Bier zu klönen und den Tag ausklingen zu lassen.

Außerdem gibt es viele kleine und größere Events, an denen Familien, Kinder und Jugendliche und Erwachsene teilnehmen können. (Siehe hierzu auch den Jahresterminplan der Tennisabteilung.)

Auch die Punktspiele für Erwachsene und Jugendliche, die täglichen und abendlichen Trainingsstunden, die Hausfrauen- und Seniorentreffs und der sonntäglich stattfindende „Tennis-Frühschoppen“ werden von vielen herbeigesehnt.

Am Sonnabend, d. **25. April 2009** ist es endlich soweit. Ab **14.00 Uhr** beginnt offiziell für die Tennisspieler des TUS Appen die Sommersaison 2009. Traditionell beginnt sie mit einem Eröffnungsturnier (hier: „Kuddelmuddel-Turnier“). Für viele Aktive ist neben der Turnierteilnahme der gemütliche Klönschnack zwischendurch auf der großen Sonnenterrasse vor dem Clubhaus genau so wichtig, hat man sich doch sechs lange Wintermonate so gut wie gar nicht gesehen.

Zeitgleich mit dem Eröffnungsturnier findet ein „Tag der offenen Tür“ statt.

Hier haben Tennisinteressierte die Möglichkeit zum „Tennischnuppern“ auf der TuS-Anlage am Almtweg. Wir freuen uns über möglichst viele Gäste. Mitzubringen sind lediglich Sportbekleidung und Schuhe mit glatter Sohle. Schläger und Bälle werden gestellt. Erfahrene Trainer stehen mit Rat und Tat zur Verfügung.

Alle Gäste und Abteilungsmitglieder werden kostenfrei mit selbstgebackenem Kuchen und Kaffee bewirtet. Abends wird gegrillt.

**Peter Lengwenus**



**Topp & Mehlstäubler OHG**  
**Kfz-Meisterbetrieb**  
**0 41 01 / 2 66 87**

---

**Kfz-Instandsetzung aller Fabrikate**  
**AU + TÜV Wartung von Klimaanlage**  
**Abschleppdienst + Autoverwertung**  
**Verkauf von Gebrauchtwagen**

---

**Moorweg 7    25482 Appen**

# Einzugsermächtigung

Beginn:

--	--	--	--	--	--

An den  
TuS Appen v. 1947 e.V.  
Almtweg 23

25482 Appen

Hiermit ermächtige ich den TuS Appen v. 1947 e.V.,  
die Aufnahmegebühr sowie den Vereinsbeitrag

☐

vierteljährlich

☐

halbjährlich

☐

jährlich (\*)

von meinem nachstehenden Konto einzuziehen.

Name des Konto-Inhabers: \_\_\_\_\_

Bank/Sparkasse/Postgiro \_\_\_\_\_

Konto-Nr. 

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

 BLZ 

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Beitrag für (Name): \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

(\*) Gewünschtes bitte ankreuzen!

Eine Mitgliedschaft im TuS Appen ist laut Satzung nur mit Erteilung einer Einzugsermächtigung möglich.

EB:

füllt Verein aus

18

# Erläuterungen zur Beitragsbezeichnung

## § 8 der Satzung des TuS Appen

### 001 Beitrag Erwachsene

TuS Mitglieder

vom 1. des auf die Vollendung des 18. Lebensjahres folgenden Quartals ohne Rücksicht auf die Höhe und die Art ihres Einkommens, soweit sie nicht unter Nr.2 bis Nr.7 einzuordnen sind.

### 002 Beitrag Familie

Eltern und deren Kinder – bis zum Abschluß der Schulausbildung –, soweit die Einzelbeiträge insgesamt den Beitrag „Familie“ übersteigen.

### 003 Beitrag Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche bis zum Ablauf des Quartals, in dem das 18. Lebensjahr vollendet wird.

Über das 18. Lebensjahr hinaus bis zum vollendeten 22. Lebensjahr, solange sie sich in einer Schulausbildung befinden und die eigenen Einkünfte Euro 400,00 brutto monatlich nicht übersteigen.

Für behinderte Kinder/Jugendliche gilt eine Altersgrenze von 27 Jahren.

### 004 Beitrag Azubis + Studenten

Auszubildende und eingeschriebene Studenten bzw. Fachhochschüler bis zum vollendeten 27. Lebensjahres.

### 005 Senioren

Aktive TuS-Mitglied vom 1. des auf die Vollendung des 65. Lebensjahres folgenden Quartals.

### 006 Fördermitglieder

Alle Mitgliedergruppen, solange sie am aktiven Sport im TuS Appen nicht teilnehmen. Eine vorübergehende Nichtteilnahme von zusammenhängend sechs Monaten zählt hierbei nicht.

### 007 Wehr- u. Wehersatzdienstleistende

Die Beitragsfreiheit gilt für die Dauer des gesetzlichen Wehr bzw. Wehersatzdienstes. Sie besteht nicht, sofern neben dem Wehrsold regelmäßig Einkünfte über Euro 300,00 brutto monatlich erzielt werden.

### AG Aufnahmegebühr

Als Aufnahmegebühr ist der zum Zeitpunkt des Beitritts jeweils maßgebende Monatsbeitrag zu 001 bis 007 zu entrichten. AG Tennis für Erwachsene beträgt € 55,00, für Kinder, Jugendliche, Studenten, Azubi usw. € 25,00. Familien zahlen € 120,00.

(nur wenn innerhalb der letzten 3 Jahre keine Mitgliedschaft bestand)

## Beiträge TuS Appen ab 1. 7. 2008

Bezeichnung		mtl.Vereinsbeitrag	Tennis jährl.
V001	Erwachsene	11,00 €	55,00 €
V002	Familie	22,00 €	120,00 €
V003	Kinder/Jugendliche	6,00 €	25,00 €
V004	Azubis/Studenten	7,50 €	25,00 €
V005	Senioren	7,50 €	55,00 €
V006	Fördermitglieder	3,00 €	20,00 €
V007	Wehr-/Ersatzdienst	frei	

### mtl. Abteilungsbeiträge

01 Fußball	nur Erwachsene	1,00 €
04 Handball	nur Erwachsene	5,00 €
05 Badminton	nur Erwachsene	5,50 €
07 Judo		2,00 €
25 Psychomotorik		4,00 €
73 Ballett		4,00 €
Sonderbeitrag für die Turnen/Fitness-Abteilung		4,00 €

# Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung TuS Appen

## Bericht des Vorstandes

Die Atmosphäre war ruhig und entspannt, als der Vorsitzende Georg Hölk die Hauptversammlung eröffnete.

Er berichtete von einer leicht rückläufigen Mitgliederzahl in der Abteilung. Im Gegensatz zu vielen anderen Vereinen im Kreis Pinneberg, führte Hölk aus, könne man aber noch sehr zufrieden sein. Im Moment hat die Abteilung 241 Mitglieder. Aus der Erfahrung der letzten Jahre wird sich mit dem Beginn der Außensaison die Mitgliederzahl aber noch leicht erhöhen.

Wie in den letzten Jahren, wird es auch in diesem Jahr einen Tag der offenen Tür geben. Es wird zu diesem Anlass ein Eröffnungsturnier stattfinden, dass auch von Nichtmitgliedern und Anfängern bestritten werden kann. Berichten musste der Vorsitzende auch davon, dass die Haushaltsmittel in der Abteilung immer knapper werden.

Das wird aber zu einem großen Teil dadurch aufgefangen, so Hölk, dass eine Vielzahl der Mitglieder ehrenamtlich viele der anstehenden Arbeiten, bei der Erhaltung des Areals, übernehmen.

**Der Sportwart, Robert Wendel**, konnte von einer erfolgreichen Saison 2008 berichten. In der Saison 2009, werden im Bereich der Erwachsenen, sechs Mannschaften an den Medenspielen teilnehmen.

**Jugendwartin, Martina Runge**, berichtete von einer konstanten Mitgliederzahl in ihrem Bereich.

Leider, so musste sie berichten, werden in der kommenden Saison aber nur zwei Mannschaften an den Medenspielen teilnehmen.

Der Gesamtvorstand, wurde nach seinen Ausführungen, ohne Gegenstimme entlastet.

## Satzungsänderung

Hier ging es um eine Erweiterung des Vorstandes um eine dritte Jugendwartin.

Die Satzungsänderung wurde ohne Gegenstimme beschlossen.

## Wahlen

1. Vorsitzender	Georg Hölk	Einstimmig
2. Vorsitzender	Gerhard Scheib	Einstimmig
2. Sportwart	Peter Lengwenus	Einstimmig
Jugendwartin	Martina Runge	Einstimmig
Jugendwartin	Dorit Schröttke	Einstimmig

# ELEKTRO SCHULTZ

Hasenkamp 21, 25482 Appen

**Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten**

**Tel.: 0 41 01 / 51 20 14 • Fax: 20 44 82**

# HANDBALL

## Handball Jugend

**Die Handballsaison nähert sich dem Ende und dennoch ist bei uns noch kein Ende in Sicht!**

Wir freuen uns sehr über eine ständig wachsende „kleine“ Handballgemeinde und über die Begeisterung der Kinder sowie der Eltern, ohne deren Unterstützung wir die ganze Saison gar nicht schaffen könnten.

Leider haben wir auch nicht die Möglichkeiten mehrmals in der Woche zu trainieren, da unsere Hallenzeiten komplett belegt sind. Und trotzdem: Im Großen und Ganzen kann man sagen, sind unsere Jugendmannschaften mindestens im Mittelfeld, wenn nicht sogar unter den oberen Ranglistenplätzen zu finden sind.

### **Die C-Jugend (Jg. 94/95)**

Unsere Ältesten haben sich mit jedem Spiel verbessert. Die meisten aus dieser Mannschaft sind fast immer drei Jahre jünger als die Gegenspieler.

Für dieses Durchhaltevermögen wurden sie in diesem Jahr auch in Vertretung der Handballjugend mit dem Jugendpreis des TuS Apfen ausgezeichnet.

### **D-Jugend wbl. (Jg 96/97)**

Die Mädchen in diesem Jahrgang kämpfen mit dem Problem des Personalmangels. Es ist ihnen aber gelungen, im Laufe der Saison jedes Spiel mehr Selbstbewusstsein an den Tag zu legen. Die positive Folge war, es wurden immer mehr Tore im Angriff erzielt.

Leider muss diese Mannschaft in der nächsten Saison geteilt werden, da nun der ältere Teil in die C-Jugend wechseln muss.

Das bedeutet: **WIR BRAUCHEN MÄDCHEN !!!!! Jahrgang 96**, die Lust haben mit uns weiter diese Spielfreude am Leben zu halten.



Sie geben den Startschuss –  
**Wir bringen Sie ans Ziel!**

Ob Neuwagen ... Ob Gebrauchtwagen ... Ob Service

Besuchen Sie uns, wir beraten Sie gern!

**R**    
**reimers • da will ich hin**

Rellingen • Stawedder 17-21 (Auto-Port Nord) • Telefon (04101) 49 08-0 • Fax 49 08 95  
Pinneberg • An der Mühlenau 7 (S-Bahnhof) • Telefon (04101) 49 08-35 • Fax 49 08 27

### D-Jugend ml.

Auch in dieser Jugend mangelt es uns leider an Jungen, die gern Handball spielen. Unsere D-Jugend hat die Saison im gesunden Mittelfeld gut durchgehalten, aber sie besteht jetzt nur noch aus vier Jungen. Das reicht nicht ganz aus, um die Mannschaft so bestehen zu lassen.

Für die kommende Saison konnten wir die „letzten Mohikaner“ in andere Mannschaften aufteilen und freuen uns, die Spielwilligen beim Handball zu halten.

### E-Jugend wbl. (Jg. 98 und jünger)

Einfach Super! Hier haben wir Mädchen, die zum größten Teil sogar noch ein Jahrgang jünger sind, als die Gegner und trotzdem mit einer tollen Leistung die Saison beenden.

Diese Mannschaft wurde als einzige in der Leistungsklasse höher gemeldet und trotzdem spielen wir in dem oberen Drittel der Tabelle mit. Mit viel Pech und Lattenknallern haben wir so einige Spiele verloren, obwohl unsere Leistung besser, als die des Gegners war.

Die meisten dieser Mädchen spielten auch in der vergangenen Woche in der Schulmeisterschaft der Grundschule mit und sind Vize-Kreismeister geworden. Herzlichen Glückwunsch zu der tollen Leistung!

### E-Jugend ml.

Auf der Spur des Erfolgs konnten diese Jungen eigentlich die ganze Saison schnuppern. Mit herausragenden Siegen von mehr als 20 Toren Differenz hat es am Ende trotzdem nur zum zweiten Platz in der Tabelle gelangt. Weiter so!

### F-Jugend ml. (Jg. 99 und jünger)

Es macht einen Trainer stolz zu sehen, wie das Spiel sich stetig verbessert, die einzelnen Kinder sich trauen und freuen und auch das Gelernte umsetzen. Unsere F-Jugend musste leider aus Mangel an Hallenkapazität mit der wbl. E-Jugend zusammentrainieren, so dass in der Winterhälfte gar nicht auf Schwerpunkte der F-Jugend eingegangen werden konnte. Und hinzu kam noch, dass Mädchen und

## Reifen gut. Alles gut. FIRST STOP

www.firststop.de



**Bridgestone Turanza ER 70**  
Touring-Reifen für Limousinen der Mittel- und Oberklasse. Höchstes Sicherheitsniveau und ausgewogenes Fahrverhalten durch Uni-T AQ. Überragende Nässeigenschaften, Fahrkomfort, geringes Laufgeräusch.



**Firestone Firehawk TZ200 FS**  
Der neue Firestone Touring-Reifen für den komfortorientierten Kunden. Neueste Technologien sorgen für sehr ausgewogene Eigenschaften in allen Leistungsbereichen. Laufruhe und Aquaplaningsicherheit zeichnen ihn aus.

**FIRST STOP: Die gute Adresse, wenn es um Reifen geht!**

WIR HABEN DIE INDIVIDUELLE REIFENLÖSUNG FÜR IHR AUTO:



25421 Pinneberg · Damm 50  
Tel. (0 41 01) 2 64 22 + 20 91 25  
Fax (0 41 01) 51 36 37  
25469 Halstenbek  
Poststr. 16 / Ecke Gärtnerstr.  
Tel. + Fax (0 41 01) 4 16 57



Jungen in diesem Alter gar nicht zusammen trainieren wollen.

Nach Ostern bekommen wir unsere Stunde wieder, so dass alles wieder gut wird.

#### **Minis (6-9 Jahre) und Mini-Baller (4-6 Jahre)**

Bei den Miniballern haben wir einen harten Kern von etwa 15 Kindern, die jetzt auch schon fast 18 Monate dabei sind. Vor Weihnachten haben diese „Kleinen“ auch schon an ihrem ersten Turnier in unserer Halle teilgenommen und werden dann im nächsten Jahr bei den großen Minis durchstarten. Wir freuen uns über neue ballfreudige Kinder nach den Sommerferien.

Die Minis sind Mädchen und Jungen, die mit dem Handball beginnen und hier noch keine Spiele absolvieren. Es findet ca. ein Mal im Monat ein Minispielfest statt, auf dem die Minis auf kleinen Feldern gegen gleichstarke Gegner spielen. Der Spaß und natürlich die Medaillen für alle Kinder sind dann der krönende Abschluss einer solchen Veranstaltung.

Wer Lust hat, bei uns reinzuschnuppern ist jederzeit willkommen! Die Trainingszeiten stehen auf unsere Internetseite. Telefonische Auskunft erteilt : Silvia David 04101/ 37 67 99)

Noch einmal Gratulation für die tolle Saison

**Eure Silvia**

# Matratzen

Beratung  
Probeliegen  
Probeschlafen

**Glindmeyer**

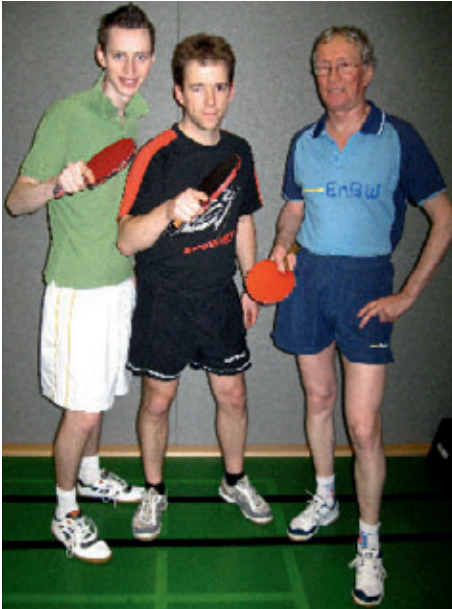
*Mode und mehr...*

25421 Pinneberg - Dängstlütje 18 - Tel. 04101 22464 + 208580 Gardinen +  
Betten - Fax 04101 513486 - Kundenparkplatz - [www.glindmeyer.de](http://www.glindmeyer.de)

# TISCHTENNIS

Die Saison 2009 hat für uns alle gut angefangen. Wir haben viele neue Nachwuchsspieler dazu gewonnen, das freut uns natürlich sehr.

Zu erst einmal unser tolles Trainer-Team:



*Von links:*

*Das ist Henning Jacobsen, er ist unser neuer, sehr sympathischer und gut aussehender Co-Trainer, der uns mit seinen lustigen Sprüchen so manches Training versüßt.*

*In der Mitte ist unser lieber Arvid Eislage. Er fährt immer mit zu den Kreisranglisten, Kreismeisterschaften oder sonstigen Tischtennis-Veranstaltungen, um uns vor Ort zu motivieren.*

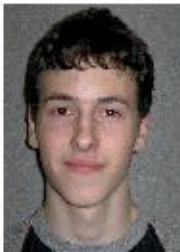
*Rechts steht Manfred Stache, der unser Freitags-Training leitet. Er hat immer alles gut im Griff.*

*Diese Saison wurden drei Mannschaften gemeldet.*

**Das ist unsere starke erste Mannschaft:**



1.Christoph  
Damisch



2.Nicholas  
Luettgemann



3.Dennis  
Rawe



4.Christoph  
Schnoor

In der Kreisliga haben sie bisher alles gewonnen und führen somit die Tabelle an. Die beiden Spitzenspieler sind eindeutig unsere Waldenauer: Christoph D. und Nicholas.

**Das sind wir, die zweite Mannschaft: „Eine duffe Truppe!“, laut Trainer einer gegnerischen Mannschaft.**



4. Kathleen Kahlke 3. Timo Tischendorf  
2. Franz Braun 1. Martin Staegemann

Wir sind gerade erst aus der Kreisklasse in die Kreisliga aufgestiegen und schlagen uns ganz gut.

Unser Ziel ist es, die Klasse zu halten. Dank unserer Trainier und ihrer aufbauenden Worte, sind wir sehr zuversichtlich, dass wir das schaffen werden. Wir fühlen uns alle in dieser Mannschaft sehr wohl. Das Miteinander in der Mannschaft ist hervorragend. Unser Ziel ist es, in der nächsten Saison in der gleichen Aufstellung anzutreten.

**Das ist unsere dritte Mannschaft:**



1. Max Wiesemann



2. Niels Heidmann  
(der kein Foti machen wollte)



3. Jörn Alberts



4. Kevin Altunbas

## Elektro-Installations-Fachgeschäft



**Walter Kryza**

Hauptstraße 55 · 25482 Appen

Tel.: 041 01 / 247 25

**Elektro-Installation  
Wärmepumpen  
Elektro-Fachgeschäft**

## Die aktuellen Tabellen:

Tabelle der Kreisliga				
Platz	Team	Spl	Spiele	Punkte
1.	TuS Appen	6	36:9	12:0
▲ 2.	SV Friedrichsgabe	6	28:26	8:4
3.	TuS Esingen 2	6	22:29	6:6
4.	TuS Appen 2	6	25:31	4:8
5.	Hetlinger MTV	6	20:36	0:12
6.	TSV Ellerbek 2	Zurückgezogen		

Tabelle der 1. Kreisklasse				
Platz	Team	Spl	Spiele	Punkte
1.	Moorreger SV	6	35:10	11:1
▲ 2.	TSV Uetersen	6	29:17	9:3
3.	FTS V Fort. Elmshorn	6	29:13	8:4
4.	SuS Waldenau	6	27:20	7:5
5.	TuS Appen 3	6	17:28	5:7
6.	Elmshorner MTV	6	19:27	4:8
7.	TuS Holst. Quickborn	4	12:20	3:5
8	SV Hörnerkirchen	5	17:26	3:7
9	Barmstedter MTV	7	14:38	2:12

Also, hier noch mal eine Erinnerung an unsere Tischtennis Kollegen:

**Am 26.Mai 2009 um 18.Uhr findet im Sportlerheim die Jahreshauptversammlung statt**

**Franzi und Kathi**



# Preiswert tanken!

Beratung, Einbau  
und Wartung von

Für alle  
Fabrikate!

## AUTOGAS- ANLAGEN

An unserer Gastankstelle  
tanken Sie ab 61 Cent pro Liter

**SUBARU**

**ISUZU**

**AUTO-SERVICE-WEBER**

Rellinger Straße 23 · 25421 Pinneberg · Telefon: (0 41 01) 2 55 90/92

## **Jahreshauptversammlung des TuS Appen von 1947e.V. am 27.März 2009 im Vereins- heim**

Beginn 19.15 Uhr

### **1. Begrüßung**

Wilfred Diekert begrüßte die anwesenden Mitglieder und die Vertreter der politischen Parteien. Namentlich begrüßte er die Bürgervorsteherin Frau Schlichterle, den Ehrenvorsitzenden Jürgen Behn und das Ehrenmitglied Gerhard Pein.

### **2. Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit**

Die Einladung zur Jahreshauptversammlung wurde fristgerecht im Pinneberger Tageblatt veröffentlicht. Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Änderungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht.

Anwesend waren 37 Mitglieder.

### **3. Genehmigung des letzten Protokolls**

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wurde in der Ausgabe 78 der TuS Themen im April 2008 veröffentlicht.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

### **4. Bericht des Vorstandes**

Wilfred Diekert bedankt sich ausdrücklich bei allen ehrenamtlichen Mitarbeitern und Betreuern, den Trainern, den Schiedsrichtern, den Jugendleitern, den Abteilungsleitern und seinen Kollegen aus dem Vorstand.

Er konnte von einer konstanten Mitgliederentwicklung berichten.

Auch konnte er von einer besonders positiven Entwicklung der Handballabteilung berichten.

Hier ist der Anteil der Kinder und Jugendlichen auf 110 Mitgliedern angestiegen.

Das führte er auf eine besonders engagierte Arbeit dieser Abteilung in diesem Bereich zurück.

Auch das Bestreben der Tennisabteilung neue Mitglieder zu werben wurde von Diekert lobend erwähnt.

Die Integration ausländischer Mitbürger in den TuS Appen wurde von ihm als sehr erfolgreich bezeichnet.

Aus der Sicht des Vorstandes wird es immer schwerer ehrenamtliche Mitarbeiter zu finden.

das wurde auf der letzten Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung besonders deutlich.

Bei den Wahlen konnten keine Personen gefunden werden, die sich zur Wieder- oder Neuwahl gestellt haben.

Für den 14. April 2009 wurde daraufhin eine neue Hauptversammlung einberufen.

Volker Behlke berichtete von einem weiterhin guten Zustand der Sportanlagen. Einschränkungen gibt es nur in der Sporthalle, hier ist der Zustand der Duschen in einem bedenklichen Zustand. Es muss hier dringend Abhilfe geschaffen werden.

Lobend hob er die gute Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister, dem Bauhof und der Amtsverwaltung hervor.

Er forderte alle Übungsleiter auf, dass sie mehr darauf achten, dass nach der letzten Übungsstunde überall das Licht gelöscht wird.

Peter Thon bedankt sich bei allen Mitgliedern des Jugendbeirates für die geleistete Arbeit. Insbesondere hob er das Engagement der Familie Pirsig hervor.

Alle Abteilungen wurden von ihm aufgefordert, sich noch mehr in die Jugendarbeit einzubinden.

### **5. Berichte der Abteilungsleiter**

Fußball:

Thomas Gutsche berichtete noch einmal kurz von der missglückten Jahreshauptversammlung

Die Abteilung hat 332 Mitglieder, davon sind

128 Kinder und Jugendliche.  
Im Spielbetrieb befinden sich acht Jugend-  
eine Frauen - und vier Herrenmannschaften.

#### **Turnen :**

Klaus Klimek berichtet von einer konstanten  
Zahl der Mitglieder, die seit 2004 fast unver-  
ändert ist.

Auch hob noch einmal den Zulauf in der Fit-  
nessabteilung hervor.

#### **Tennis :**

Der Sportwart, Robert Wendel, sprach von  
250 Mitgliedern in der Abteilung.  
Er berichtete davon, dass die Außensaison in  
der Abteilung am 27.04.2009 eröffnet wird.  
Die Medenspiele werden mit acht Mann-  
schaften bestritten.

#### **Handball :**

Carsten Götz sprach von einer Abteilung mit  
144 Mitglieder, davon 110 Kinder und Ju-  
gendliche.  
Er berichtete von dem Aufstieg der Damen-  
mannschaft in die dritte Liga.  
Götz brachte seine große Zufriedenheit über  
Entwicklung dieser Abteilung zum Ausdruck.

#### **Badminton :**

Gerhard Storch berichtete von einer sehr er-  
folgreichen Saison, wo einige Mannschaften  
noch den Aufstieg schaffen können.  
Auch in diesem Jahr wird es wieder ein Ju-  
gendturnier geben. Dazu werden wieder um-  
liegende Vereine und Schulen eingeladen.  
Auch eine Ausfahrt nach Hejsager steht wie-  
der auf dem Programm.  
Die Abteilung besteht aus 50 Erwachsenen  
und 30 Jugendlichen Mitgliedern.

#### **Judo :**

Renate Pirsig berichtete von einer konstan-  
ten Mitgliederzahl.  
Bei den zahlreichen Turnieren und Meister-  
schaften mit Appener Beteiligung, konnte sie  
von vielen Erfolgen berichten.  
Ein Problem in der Zukunft wird es sein,  
genügend Trainer zu finden. Einige für den

Trainingsbetrieb Verantwortlichen, werden in  
Zukunft nicht mehr zur Verfügung stehen. Sie  
beginnen eine Ausbildung oder ein Studium.  
Sie beklagte, dass durch die längeren Schul-  
zeiten, viele Kinder am frühen Nachmittag  
nicht mehr zum Training kommen könnten.  
Hier muss nach Lösungen für veränderte  
Trainingszeiten gesucht werden.

#### **6. Bericht des Geschäftsführers**

Reimer Eck stellte den Anwesenden die Bi-  
lanz aus dem Jahr 2008 vor.  
Die Einnahmen des TuS Appen betrugen  
209586,81 Euro  
Die Ausgaben des TuS Appen betrugen  
207971,29 Euro  
Das Geschäftsjahr konnte mit einem Plus von  
1615,52 Euro abgeschlossen werden.

#### **7. Bericht des Kassenprüfers**

Die Kassenprüfer Erwin Ridder, Heinz Roth  
und Michael Adam haben eine Kassenprü-  
fung vorgenommen  
Sie bescheinigten der Verwaltung eine or-  
dentliche, übersichtliche und korrekt geführte  
Buchführung.  
Finanziell steht der TuS Appen auf gesunden  
Füßen.

#### **8. Entlastung des Vorstandes**

Erwin Ridder stellt den Antrag den Vorstand  
zu entlasten.  
Der Vorstand wurde ohne Gegenstimme ent-  
lastet.

#### **9. Festsetzung des Etats 2009**

Reimer Eck stellt den Etatplan für das Jahr  
2009 vor.  
Der Etat sieht Einnahmen in Höhe von  
201890,00 Euro vor.  
Dem stehen Ausgaben in Höhe von 201285,00  
Euro gegenüber.  
Es ist demnach mit einem Überschuss von  
605,00 Euro zu rechnen.  
Der Etat wird Einstimmig angenommen.



## 10. Satzungsänderung :

Der Begriff eines Geschäftsführers soll durch den Begriff des Schatzmeisters ersetzt werden.

Die Satzungsänderung wurde einstimmig verabschiedet.

## 11. Wahlen

Wilfred Diekert wird ohne Gegenstimme in seinem Amt als Vorsitzender bestätigt.

Volker Behlke wird in seinem Amt als stellv. Vorsitzender ohne Gegenstimme bestätigt.

Jutta Koopmann wird als Schriftführerin ohne Gegenstimme bestätigt.

Christoph Lütkeemann wird ohne Gegenstimme zum Schatzmeister gewählt.

Heinz Roth wird in seinem Amt als Kassensprüfer ohne Gegenstimme bestätigt.

## 12. Ehrungen

Für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit sollten neun Mitglieder geehrt werden.

Zwei Mitglieder waren nur erschienen.

Die Ehrung von Klaus Klimek und Gerd Vasel wurde von Wilfred Diekert vorgenommen.

## 13. Behandlung von Anträgen

Es lagen keine Anträge vor.

## 14. Verschiedenes

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

Um 21.15 Uhr schließt Diekert die Versammlung.

**Schriftführer**  
**Vorsitzender**

# Vermessungsbüro

## Dipl.-Ing. M. u. G. Felshart

25436 Uetersen  
Heinrich-Schröder-Str. 6  
☎ 04122/95 73-0  
FAX 04122/95 73 33

privat  
25482 Appen  
An der Teichen 4

# INTERSPORT®

*Just for  
winners*



- Leistung.
- Teamgeist.
- Im Verbund  
über 3 600  
Sportfach-  
händler  
weltweit.
- Top-Auswahl.
- Kompetente  
Beratung.
- Faire Preise.
- Sie sollten  
uns testen!

# INTERSPORT®

## KUNSTMANN



## Auf diese Hilfe ist Verlass!

### ● Itzehoer Unfall-Schutz

**Cornela Gerber** Versicherungskauffrau

Hauptstraße 63, 25482 Appen

Tel. 041 01 842010, Mobil 0172 9930836

gerber@itzehoer-vl.de

www.gerber.itzehoer-vl.de

*... und gut. ✓*

